

# H610

## Produktbeschreibung

Bona H610 ist eine standfeste, kunstharzvergütete Spachtel- und Ausgleichsmasse. Sie wird besonders zum Reparieren und Egalisieren von Löchern und Vertiefungen sowie Treppenstufen und Podesten eingesetzt.

## Eigenschaften

- standfest eingestellt
- hohe Festigkeit und Härte
- spannungsarm
- nach 30 Min. begehbar
- nach 24 Std. verlegereif
- Auftrag von 2 bis 10 mm
- für größere Schichtdicken streckbar



## Technische Daten

<b>Basis:</b>	Zement, Kunstharze
<b>Farbe:</b>	grau
<b>Verarbeitungstemperatur:</b>	Lufttemperatur: mind. 18°C Bodentemperatur: mind. 15°C bei Fußbodenheizung nicht über 20°C relative Luftfeuchtigkeit: max. 70%
<b>Verbrauch:</b>	1,6 kg /(m <sup>2</sup> /mm)
<b>Trockenzeit:</b>	begehbar nach ca. 30 Min. verlegreif nach ca. 24 Std.
<b>Topfzeit:</b>	ca. 15 Min.
<b>Werkzeuge zum Verarbeiten:</b>	Glättkelle
<b>Kennzeichnung:</b>	reizend (Xi) gem. GefStoffV
<b>GISCODE:</b>	ZP1, chromatarm nach TRGS 613
<b>Abfallschlüsselnummer:</b>	08 04 03 im flüssigen Zustand 17 07 01 im ausgehärteten Zustand
<b>Gebindeentsorgung:</b>	über DSD oder Interseroh
<b>Lagerung:</b>	nicht unter +5°C dauerhaft lagern, vor Frost schützen, im Sommer kühl lagern (nicht über +30°C)
<b>Lagerfähigkeit:</b>	im ungeöffneten Originalgebände mindestens 6 Monate ab Herstellungsdatum
<b>Lieferform:</b>	25 kg Papiersack - 40 pro Palette

Beachten Sie die Hinweise auf unserem Sicherheitsdatenblatt.

## Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss den Forderungen der DIN 18356 genügen. Unter anderem muss er eben, dauerhaft trocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder rau sein. Er ist ggfs. fachgerecht durch anschleifen, absaugen und grundieren zur Verlegereife vorzubereiten. Untergründe müssen mit Bona D510, D530, oder mit R410 (immer absenden!) grundiert werden, dabei Pfützenbildung auf der Oberfläche vermeiden. Bei Ausgleich ab 10 mm und auf Betonuntergründen soll Haftschlämme zur Untergrundvorbereitung eingesetzt werden.

## Geeignete Untergründe

- Zementestriche
- Beton
- Anhydrit-(fließ)-estriche
- Gußasphaltestriche (nur mit Vergütung der Spachtelmasse!)
- Holzuntergründe (alte Dielenböden: hier wird die vergütete Masse nur zum Fugenverschluss der vorher mit Bona 510 grundierten Fläche eingesetzt.)

# H610

## Verarbeitung

In einem sauberen Gefäß gibt man sauberes, kaltes Wasser vor. Danach wird das Spachtelmassenpulver mit einer Rührmaschine zu einem klumpenfreien Ansatz eingerührt. Die Masse wird innerhalb der Verarbeitungszeit von 15 Min. auf den Untergrund aufgetragen und mit der Glättkelle geglättet. Für Schichtstärken über 10 mm muss die Spachtelmasse mit scharfem Sand (s.u.) gestreckt werden. Dieser Zuschlag wird als letzte Komponente eingerührt. Bei Gußasphaltestrichen ist eine Vergütung der Spachtelmassen mit Bona D510 erforderlich, dabei max. 5 mm Schichtdicke aufbringen.

### Mischungsverhältnisse:

Spachtelmasse für 2 bis max. 10 mm Schichtdicke  
ca. 5,0l Wasser  
25,0 kg Spachtelmassenpulver

Gestreckte Spachtelmasse für 10 bis max. 20 mm Schichtdicke:  
ca. 6l Wasser  
25,0 kg Spachtelmassenpulver  
16,0 kg Sand 0 bis 3 mm (= 65 Gew.-%, ca. 10l Eimer)

Vergütete Spachtelmasse auf Gussasphaltestriche für 2 bis max. 5 mm Schichtdicke:  
ca. 4,0l Wasser  
ca. 1,0l Bona D510  
25,0 kg Spachtelmassenpulver

Gestreckter Mörtel für 20 bis max. 30 m Schichtdicke:  
ca. 6,0l Wasser  
25,0 kg Spachtelmassenpulver  
25 kg Estrichsand 0-8 mm (= 100 Gew.-%)

Ein evtl. Nachspachteln mit H600 oder H630 wird am besten nach der Aushärtung (24 Std.) durchgeführt. Dazu ist eine Zwischengrundierung mit D510 erforderlich. Nach dem Grundieren kann ohne Wartezeit direkt gespachtelt werden. Abbindende Schichten sind unbedingt vor zu schneller Austrocknung, z.B. durch direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder hoher Raumtemperatur zu schützen!

### Nachbearbeiten / Anschleifen:

Um eine optimale Haftung bzw. Verkrallung des Klebstoffes zu gewährleisten, ist ein leichtes Anschleifen der Spachtelmasse sinnvoll. Die erfolgt optimal nach ca. 4 Std.  
Beachten Sie die Verlegehinweise der Parketthersteller!

### Reinigung der Arbeitsgeräte:

Mit Wasser bei nicht ausgehärtetem Produkt.

### Hinweise gem. GefStoffV



Enthält Zement. Reizt die Augen und die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Reizend

### Bitte unbedingt beachten

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z.B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356.) Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.

Mit dem Erscheinen dieser Hinweise verlieren alle vorausgegangenen Produktinformationen zu diesen Produkten ihre Gültigkeit. (Stand 01.04)

Service-Telefonnummer 0180/4266 283.

**Bona GmbH**  
Jahnstr. 12  
D-65549 Limburg / Lahn  
Deutschland  
**Telefon:**  
0049-64 31-40 08-0  
**Telefax:**  
0049-64 31-40 08-25  
**E-Mail:**  
bona@bona.com  
**Internet:**  
www.bona.com